

Interkulturalität anders sehen
internationaler workshop: Einführung ins Thema >>interkultureller Kurzfilm<<

Oerlinghausen - 17.-23. 09. 2018

Zum 8. Mal laden wir junge Erwachsene mit unterschiedlicher Herkunft aus Deutschland und Polen zu einem interkulturellen Workshop ein. Wir bieten die Möglichkeit eine Woche lang unter einem Dach in interdisziplinären und interkulturellen Teams die allgegenwärtige Vielfalt mithilfe des Filmemachens zu reflektieren und zu untersuchen, lernen mit dieser flexibel umzugehen, sowie konstruktiv im Alltag, Studium oder Beruf zu behandeln.

Wir arbeiten interaktiv, handlungs- und teilnehmerorientiert. Dieses erreichen wir durch die lockere, jedoch motivierte Workshop-Atmosphäre und durch ein vielfältiges didaktisches Instrumentarium, wie Gruppen- und Rollenspiele, Projektarbeit, Simulationen, moderierte Diskussionen, Fallbeispiele, Experten-Erfahrungsberichte und theoretischen Input.

Ziele und Vorteile:

- unser Workshop sensibilisiert Sie für die Diversity und ihre Potentiale im Alltag.
- Sie lernen die Grundlagen des Kurzfilmemachens in praktischer Form.
- Sie haben die Möglichkeit, selbst Ihre Stärken in Punkto interkultureller Kompetenz zu prüfen und neue Erfahrungen zu sammeln.
- Sie lernen Methoden und Werkzeuge der interkulturellen Teamarbeit.
- Sie trainieren den Umgang mit Irritationen und die interkulturelle Kompetenz in der Praxis.
- Sie haben Raum und Zeit für persönlichen Erfahrungsaustausch und Networking.
- Sie genießen die Ruhe unseres Hauses im Herzen des Teutoburger Waldes und haben eine gute Zeit.
- Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat, dass Sie an der Weiterbildungsmaßnahme einer Bildungsstätte teilgenommen haben, die nach dem Gütesiegelverbund für Weiterbildung zertifiziert ist.

Teilnahmebedingungen:

Wir sprechen interessierte Multiplikatoren*innen, Student*innen, junge Wissenschaftler*innen verschiedener Disziplinen an

Altersbegrenzung: bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres!

Selbstbeteiligung 40 Euro (!)

Unser Angebot richtet sich an junge Erwachsene bis 26 Jahre mit Wohnsitz in Deutschland oder Polen, die im internationalen Austausch engagiert sind und Lust auf intensive Gruppenarbeit haben. Die weiteren Kosten der TeilnehmerInnen werden vom Rotary International Distrikt 1900, Rotary Club Lübbecke/Westf. und dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk übernommen.

Veranstaltungsort: Villa Welschen, Am Lehmstich 15, Oerlinghausen
(www.villawelschen.de)

Kontaktperson: Marta Lange (marta.lange@europe.com)

Für ein fünftägiges Programm mit Unterkunft und Verpflegung zahlen Sie 40 Euro.
Anmeldung mit dem Anmeldeformular bis zum 26.08.2018 unter: <https://goo.gl/JXKAtX>

Veranstalter:

Institut für Migrations- u. Aussiedlerfragen (HVHSSSt.Hedwigs-Haus e.V.) Hermannstr.
86, 33813 Oerlinghausen www.st-hedwigshaus.de
Tel.: 05202/9165-0 Fax: 05202/6654

Ryla Seminar des Distrikts 1900 Rotary International unter Verantwortung des Rotary Clubs Lübbecke in Kooperation mit dem Rotary Club Kraków Wanda und zusätzlicher internationaler Beteiligung

Für den Rotary Club Lübbecke ist diese Veranstaltung zusammen mit dem Distrikt 1900 das 43. Jugendseminar.

Programm

Montag /17.09.18

- Anreisetag
- 18.00 Abendessen und kurze Begrüßung
- 19.00 Treffen mit Rotary-Vertretern
- Abend zur freien Verfügung

Dienstag /18.09.18

- Vormittag: Organisatorischer und persönlicher Einstieg; Kennenlernen, Fragestellungen und Erwartungen an den Workshop, Einführung in das Programm - Gruppenbildung - Teamwork - Beobachtungsübungen: Wahrnehmungs-, Vorurteils- und Generalisierungsmechanismen (Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung)- Transfer auf soziale Vorurteilsmechanismen und (interkulturelle) Kommunikation
- Nachmittag: Input: Über Interkulturalität - „Kultur ist Kommunikation, Kommunikation ist Kultur“ - theoretische Kommunikationsmodelle und – Kulturdimensionen; Gruppenübungen
- Abend: Kurzfilmfestival - Inspiration und Beispiele zum Thema interkultureller Kurzfilm

Mittwoch /19.09.18

- Vormittag: Kurzfilm-Methodenkoffer - Input: Geschichten erzählen, Ideen entwickeln, Drehbuch schreiben, Einführung in die Kameraarbeit
- Nachmittag: mobiles Filmemachen - Spaziergang durch die Stadt - Oerlinghausen als interkultureller Drehort - filmen des Story Reels
- Abend: Auswertung der Beobachtungen und des Rohmaterials aus der Stadt

Donnerstag /20.09.18

- Vormittag: Kurzfilm-Methodenkoffer - Input: „Montage 434“ - technische Aspekte der Postproduktion - Umsetzung: Montage des Filmmaterials aus der Stadt
- Nachmittag: Auswertung der entstandenen Kurzfilme
- 17.30 Abfahrt mit dem Bus zum Gasthaus Rose in Espelkamp

- 19.00 Vortrag, Referent: Bischof Damian, Oberhaupt aller Kopten in Deutschland
anschließend Diskussion
- 20.00 Abendbrot und gemütlicher Ausklang des Tages
- 22.00 Rückfahrt nach Oerlinghausen

Freitag /21.09.18

- Vormittag: Projektarbeit: Gruppeneinteilung, theoretische Vorbereitung des Projektes - Idee, Storyboard, Treatment, Drehbuch - Auswertung der Ideen
- Nachmittag: Transfer in die Praxis: Projektarbeit: filmen der entstandenen Drehbücher
- Abend: Postproduktion: Montage des entstandenen Rohmaterials

Samstag /22.09.18

- Vormittag: Präsentation und Auswertung der Projektarbeit: Fazit: Herausforderung und Chance, Möglichkeiten Interkulturalität anders zu sehen.
- Nachmittag: Rück- und Ausblick: Was nehmen wir mit? Evaluation und Auswertung der Begegnung
- Abschiedsabend und Abfahrt

Sonntag /23.09.18/Abreisetag

- 8.00 Frühstück
- Abschied und Abfahrt

Mahlzeiten:

08.00: Frühstück

12.00: Mittagessen

14.30: Kaffee

18.00: Abendessen